



**Newsletter 11/2023**

E-Mail: [fachstelle-hlb@hs-rm.de](mailto:fachstelle-hlb@hs-rm.de)

Internet: [www.HessenOeBib.de](http://www.HessenOeBib.de)

## **Nachrichten aus der Fachstelle**

### **Unterlagen zur Landesförderung 2024 online**

Die Unterlagen zur Landesförderung für kommunale Öffentliche Bibliotheken stehen auf unserer Homepage zum Download bereit:

<https://www.hessenoebib.de/de/bibliotheksfoerderung/bibliotheksfoerderung#download-55229> Die Kommunen sind informiert worden. Die Sachbearbeiter:innen in den Kommunen (soweit bei uns registriert) werden in dieser Woche informiert werden. Die Frist für die Antragstellung ist wie jedes Jahr der 15. Februar (2024). Bei Fragen steht Herr Budjan zur Verfügung ([alexander.budjan@hs-rm.de](mailto:alexander.budjan@hs-rm.de)).

## **Hessen**

### **MedienSurfer 2023**

Ab sofort sucht die Medienanstalt Hessen wieder Hessens beste Medienprojekte von und mit jungen Menschen im Alter von 3 bis 18 Jahren. Bis zum 31. Dezember 2023 können Schulen, Kitas, Freizeiteinrichtungen & Co. ihre medienpädagogischen Projekte einreichen.

<https://www.medienanstalt-hessen.de/mediasurfer>



## Verbände

**Ökologische, wirtschaftliche und soziale Nachhaltigkeit in der Praxis:** eine interessante Checkliste finden Sie hier: [Checkliste Grüne Bibliothek One-Person Libraries](#)

### **Leitfaden "Werkzeuge zur Zukunftssicherung von Bibliotheken"**

Die Förderung von Bibliotheken ist eine nachhaltige Investition in unsere Gesellschaft. Doch leider müssen sich Bibliotheken immer wieder in ihren Kommunen gegen finanzielle Kürzungen behaupten.

Mit diesem Leitfaden möchte der dbv den Bibliotheken daher praktische Werkzeuge an die Hand geben, mit denen sie sich aktiv in die Politik einbringen und diese mitgestalten können. Die Publikation enthält Fallbeispiele, Strategien zur Zukunftssicherung und praktische Tipps und Vorgehensweisen bei der Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit.

[Zum Download](#)

### **dbv-Leitfaden für Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit von kommunalen Bibliotheken**

Der wichtige gesellschaftliche Auftrag von Bibliotheken ist oft, gerade auch in der Politik, nicht immer bekannt. Viel zu oft herrscht ein Bild von verstaubten Büchern und Bibliotheken als Ausleihstationen vor. Mit der Publikation „Werkzeuge zur Zukunftssicherung von Bibliotheken“ möchte der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) Bibliotheken praktisch einsetzbare Werkzeuge an die Hand geben, mit denen sie sich gegen Schließungen wehren und sich aktiv in die Politik einbringen und diese mitgestalten können. Die Publikation enthält Fallbeispiele, Strategien zur Zukunftssicherung und praktische Tipps und Vorgehensweisen bei der Lobby- und der Öffentlichkeitsarbeit. Sie richtet sich primär an kommunale Bibliotheken – einzelne Kapitel mögen aber auch anderen Bibliotheken oder Bibliotheksverbänden als Unterstützung dienen.

<https://www.bibliotheksverband.de/kommunikationshilfen>



### **Bayern: Neue Materialien für FaMI-Ausbilderinnen und Ausbilder**

Die zuständige Stelle für die Berufsausbildung der Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (FaMI) Fachrichtung Bibliothek in Bayern hat Ende 2022 und Anfang 2023 mehrere neue und aktualisierte Materialien für die FaMI-Ausbilderinnen und -Ausbilder veröffentlicht: u. a. einen neuen Materialordner, die neue Broschüre „FaMI Ausbildung: Gewusst wie!“ und die aktualisierte zweite Auflage des [Praxisleitfadens](#). Besonderes Augenmerk wurde darauf gelegt, die Anforderungen der schon in die Jahre gekommenen Ausbildungsordnung mit aktuellen Inhalten zu füllen und deren Anwendbarkeit praxisnah zu gestalten.

Quelle: [Fachstelle NRW](#)

### **Kostenloser CO<sup>2</sup>-Rechner für Kultur-Einrichtungen**

„Eine Gruppe von Expertinnen und Experten hat im Auftrag der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg in engem Austausch mit den zuständigen Gremien der Kulturministerkonferenz einen CO<sup>2</sup>-Bilanzierungsstandard auf Basis des GHG Protocol erarbeitet. Auch der Deutsche Bibliotheksverband war in dieser Gruppe vertreten. Der CO<sup>2</sup>-Kulturstandard schafft die Voraussetzung, dass sich zukünftig nicht jede einzelne Kultureinrichtung mit der Frage auseinandersetzen muss, wie die CO<sup>2</sup>-Bilanz aufgebaut sein soll, sondern sie erhält die Möglichkeit eines unkomplizierten Einstiegs in die Treibhausgasberechnung.“

Quelle: [Fachstelle NRW](#)



**„Investitionen in Bibliotheken: wichtiger denn je“ - Deutscher Bibliotheksverband legt aktuellen [Bericht](#) „Bibliotheken 2023“ vor**

2022 wurden die mehr als 8.850 Öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken über 132 Mio. Mal besucht. Allein die Öffentlichen Bibliotheken hatten für ihre Nutzer\*innen 2022 mehr als 3.9 Millionen Stunden geöffnet. Allerdings bleiben die Türen Öffentlicher Bibliotheken vielerorts sonntags geschlossen, denn das Bundesarbeitsgesetz erlaubt es ihnen nicht, mit Personal sonntags zu öffnen.

Die Sonntagsöffnung ist nur eines von vielen Themen, mit denen sich die Bibliotheken in Deutschland aktuell befassen: Nach wie vor ist das Thema E-Lending gesetzlich nicht geregelt, die Personalsituation in Bibliotheken spitzt sich zu und für die dauerhafte Speicherung und Veröffentlichung pseudonymisierter Forschungsdaten braucht es eine rechtliche Regelung.

Die nun veröffentlichte Publikation „Bibliotheken 2023“ erläutert Hintergründe zu diesen und weiteren Themen und gibt Einblicke, welche politischen Forderungen sich daraus für den Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) ergeben.

Dazu Dr. Holger Krimmer, Bundesgeschäftsführer des dbv: „In dieser Legislatur gibt es für die Bundesregierung noch viel zu tun. Vor allem die Themen Sonntagsöffnung und der Verleih von E-Books müssen gesetzlich geregelt werden. Dabei geht es um nicht weniger als um den Zugang zu Informationen, Bildung und Medien – für alle Bürger\*innen! Denn Bibliotheken tragen dazu bei, zentrale Herausforderungen unseres demokratischen Gemeinwesens zu bearbeiten. Damit alle Menschen die zeitgemäßen Bibliotheksangebote nutzen können, bedarf es einer verlässlichen und bedarfsorientierten Finanzierung von Bibliotheken durch die öffentliche Hand. Diese Investitionen sind wichtiger denn je.“



### **Wahl zum BIB-Bundesvorstand: Aufruf zur Kandidatur**

Die Amtszeit des amtierenden Bundesvorstandes endet im Jahr 2024. Die Mitglieder des BIB sind daher eingeladen, einen neuen Vorstand zu wählen. Die Wahl wird als kombinierte Brief- und Präsenzwahl durchgeführt, die auf der BIB-Mitgliederversammlung im Juni 2024 in Hamburg abgeschlossen wird.

Die nominierten Kandidatinnen und Kandidaten werden sich auf der Webseite des BIB und im BuB-Verbandsteil der Aprilausgabe 2024 vorstellen.

Alle Mitglieder des BIB haben die Möglichkeit, bis zum 4. Dezember 2023 Vorschläge für Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl des Bundesvorstands zu unterbreiten. Selbstverständlich können Sie auch selbst Ihre Kandidatur für ein Vorstandsamt erklären.

Der Bundesvorstand besteht aus der/dem Vorsitzenden, zwei stellvertretenden Vorsitzenden und maximal zwei weiteren Mitgliedern, die gemeinsam möglichst breit die gesamte Mitgliedschaft repräsentieren sollen.

In gleicher Weise wie der Bundesvorstand werden auch die zwei Herausgeber:innen der Zeitschrift BuB durch die BIB-Mitglieder gewählt. Beachten Sie dazu bitte den entsprechenden Wahlauf Ruf weiter unten.

Richten Sie Ihre Vorschläge für Kandidatinnen und Kandidaten bitte an den Wahlausschuss, den Sie mit der Mailadresse [wahlausschuss@bib-info.de](mailto:wahlausschuss@bib-info.de) erreichen. Einsendungen per Post richten Sie bitte an den Vorsitzenden des Wahlausschusses:

BIB-Geschäftsstelle  
z.Hd. Frank Redies (Wahlangelegenheit – persönlich)  
Postfach 13 24  
D-72703 Reutlingen  
Quelle: [BIB](#)



### **dbv-Umfrage zum Bildungsort Bibliothek**

Welche Bedeutung haben Öffentliche Bibliotheken als außerschulischer Lernort im deutschen Bildungssystem? Was benötigen sie, um diese Rolle einnehmen zu können? Mit einer bundesweiten Umfrage sind die Deutsche Telekom Stiftung und der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) diesen Fragen nachgegangen.

- Vier von fünf Bibliotheken sehen sich gut in ihrer lokalen Bildungslandschaft vernetzt.
- Mitarbeit von Medienpädagogen ist noch kein Standard.
- Schulen und Kindergärten sind der wichtigste Kooperationspartner.
- Alle Bibliotheken führen regelmäßig Veranstaltungen durch. Zum Standard nahezu jeder Bibliothek gehören laut Umfrage Führungen für Schulklassen (98 Prozent) sowie Lesungen, Vorträge, Filmvorführungen (93%).
- Vier von fünf Bibliotheken bieten regelmäßig Ferienprogramme an.
- 57 Prozent der Bibliotheken führen Seminare oder Workshops mit MINT-Bezug durch.
- Kostenloses Internet/W-LAN gehört in fast allen Bibliotheken in Groß-, mittelgroßen oder Kleinstädten (91 bzw. 95 Prozent), aber auch 86 Prozent derer im ländlichen Raum zum Standard.
- Bibliotheken sehen auch junge Menschen im Alter von zehn bis 16 Jahren als eine relevante Zielgruppe. Nur ein Drittel der Bibliotheken, die 10- bis 16-Jährige als Zielgruppe haben, gibt aber an, diese auch gut bis sehr gut zu erreichen. Als Gründe nennen die Bibliotheken vor allem zu geringe Personalkapazitäten (80 Prozent Zustimmung), das Fehlen geeigneter Räume (75 Prozent) sowie passend qualifizierten Personals (68 Prozent), mangelnde finanzielle Ressourcen (66 Prozent) und die Konkurrenz anderer Angebote und Interessen der jungen Menschen (66 Prozent).

Mehr Informationen unter <https://www.telekom-stiftung.de/mediathek/studien-umfragen>

Quelle: Fachstelle NRW

### **Gemeinsam Digital! Kreativ mit Medien**

„Mit dem Programm „Gemeinsam Digital! Kreativ mit Medien“ fördert der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) lokale Projekte der digitalen Leseförderung für Kinder und Jugendliche im Alter von drei bis 18 Jahren. Ziel ist es, insbesondere Kinder und Jugendliche, die in Risikolagen aufwachsen, zu erreichen und ihnen zusätzliche Bildungschancen zu eröffnen. Das Programm ist Teil der dritten Förderphase des Bundesprogramms „Kultur macht stark“ (2023-2027) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).“



## Leseförderung

### **"Boys&Books: Empfehlungen zur Leseförderung von Jungen**

Zu Beginn der Frankfurter Buchmesse präsentieren wir Ihnen die **14. Top-Titel-Auswahl** mit 20 aktuellen Kinder- und Jugendbüchern, die wir Ihnen ans Herz legen möchten. Die prämierten Lektüren sind zwischen Februar und September 2023 erschienen und eignen sich vor allem für leseferne Jungen (und Mädchen) zwischen 8 und 18 Jahren. Im Folgenden dürfen wir Ihnen mit unseren Teasern einen ersten Einblick in die aktuelle Empfehlungsliste geben. Die ausführlichen Rezensionen zu den Top-Titeln im Winter 2023/24 finden Sie ab Mitte November auf unserer [Homepage](#)."

Quelle: [Boys&Books](#)

### **Vorlesemonitor 2023: „Vorlesen gestaltet Welten – heute und morgen“**

DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung haben in Berlin die Ergebnisse ihrer Bildungsstudie „Vorlesemonitor“ vorgestellt. Die zentralen Erkenntnisse: Es besteht massiver Handlungsbedarf, da mehr als ein Drittel der Eltern ihren Kindern nur selten oder gar nicht vorliest. Durch Buchgeschenke sowie Ausleihmöglichkeiten ist die Chance jedoch höher, dass Kindern in Familien vorgelesen wird. Außerdem kann Vorlesen „vererbt“ werden: Kinder, die heute Vorlesen erleben, geben diese Erfahrungen morgen selbst aktiv weiter. <https://www.stiftunglesen.de/ueber-uns/presse/pressemitteilung-detail/vorlesemonitor-2023-vorlesen-gestaltet-welten-heute-und-morgen>

Quelle: [Stiftung Lesen](#)

## Internet

### **Wie ChatGPT Bibliotheken verändert**

Wie können Sprachmodelle wie ChatGPT in Bibliotheken eingesetzt werden? Ein [Erfahrungsbericht](#) mit praktischen Anleitungen.

Daniel Wittke, Betreiberin von "Bibliothek online", zeigt in einem BUB-Artikel die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von ChatGPT im bibliothekarischen Arbeitsalltag. Der Chatbot kann beispielsweise bei Pressemitteilungen, Social Media, Übersetzungen, Kundensupport, Buchempfehlungen, Buchzusammenfassungen oder Katalogisierung unterstützen.



### **klicksafe: Neuer Themenbereich zu KI**

Die EU-Initiative klicksafe fördert Menschen mit vielfältigen Angeboten beim kompetenten und kritischen Umgang mit dem Internet und anderen modernen Technologien. Das Thema Künstliche Intelligenz (kurz: KI) ist allgegenwärtig und in vielen alltäglichen Bereichen ein zentrales Element. Um die wichtigsten Grundlagen zu Algorithmen und KI zu vermitteln, hat klicksafe einen neuen Themenbereich auf deren Homepage eingerichtet. Hierbei werden Begriffe definiert und verschiedene Arten und Einsatzbereiche von künstlicher Intelligenz erläutert. Des Weiteren findet man auf den jeweiligen Unterseiten des Themenbereichs weitere Informationen zu speziellen Fragen rund um die KI, u.a. KI in Schulen, Jugendmedienschutz und Risiken: <https://www.klicksafe.de/news/neuer-klicksafe-themenbereich-zu-kuenstlicher-intelligenz>

## **Medien**

### **Brettspiel „IKO“ fördert Erwerb von Informationskompetenz**

Zehn Studierende des berufsbegleitenden Bachelorstudienganges Informationsmanagement an der Hochschule Hannover haben im Rahmen eines Hochschulprojekts das Brettspiel „IKO – Auf die Plätze, fertig, medienfit!“ entwickelt, welches unkompliziert bei Spielenachmittagen in Bibliotheken und auch bei Marketingaktionen auf Stadtteilebene eingesetzt werden kann. Das Kunstwort IKO kann als Akronym für Informations**K**ompetenz gelesen werden. Wichtig war den Studierenden vor allem die Vereinbarkeit von Spielspaß und Kompetenzerwerb für Kinder ab 10 Jahren.

Die zur Herstellung des Spiels benötigten Materialien (Druckvorlagen und Herstellungsanleitung, 3D-Patterns werden interessierten Medienkompetenzzentren und Bibliotheken digital via Zenodo<sup>11</sup> (<https://zenodo.org/record/8128338>) zur Verfügung gestellt, die Materialkosten belaufen sich pro Spiel ca. auf 30€.

Bei Interesse am Spiel oder an dessen Weiterentwicklung freuen sich die Studierenden über eine Mail an [iko.brettspiel@gmail.com](mailto:iko.brettspiel@gmail.com).

Den kompletten Artikel finden Sie hier: [Fachstelle Öffentliche Bibliotheken NRW](#)



### **BibliotheksSprech – das Spiel: nun als OER verfügbar**

Auf der BiblioCon 2023 ist das Spiel #BibliotheksSprech vorgestellt worden, das im Rahmen einer Fortbildung zum Thema „Storytelling“ entstanden ist. Es funktioniert analog zu Memory (TM). Anstatt aber Bildpaare zu finden, müssen Bibliotheksbezug und Erläuterung zusammengebracht werden. Zwei Varianten sind jetzt hochgeladen: eine PDF-Version mit einem Satz an Spielkarten und eine Power-Point-Version. Letztere kann nach Bedarf und unter Beachtung der CC-BY-Lizenz angepasst werden.: <https://www.twillo.de/edu-sharing/components/render/87419660-0234-4dff-8246-3b08889ff51e>

### **"Kindercomics fördern Empathie und Lesefreude"**

Ein Gespräch mit Ferdinand Lutz, Comic-Autor und Herausgeber des Kindercomic-Magazins Polle

Ferdinand Lutz gibt Einblicke in das redaktionelle Arbeiten, teilt seine Lieblingsmethoden zur Vermittlung von Comics mit und ist überzeugt, dass das Lesen von Comics nicht nur die Empathie sondern auch die Lesefreude fördert.

Quelle: [blog.bildungserver.de](http://blog.bildungserver.de)

### **Gewinner des Deutschen Jugendliteraturpreises:**

Bilderbuch: Spinne spielt Klavier von Benjamin Gottwald (Text/Illustration)

Kinderbuch: Boris, Babette und lauter Skelette von Tanja Esch (Text)

Jugendbuch: Die Sonne, so strahlend und Schwarz von Chantal-Fleur Sandjon (Text)

Sachbuch: Queergestreift von Kathrin Köller (Text), Irmela Schautz (Illustration)

Preis der Jugendjury: Als die Welt uns gehörte von Liz Kessler (Text), Eva Riekert (Übersetzung)

Sonderpreis Gesamtwerk Autor: Alois Prinz

Sonderpreis „Neue Talente“ Autor: Annika Büsing für Nordstadt

Alle Infos: <https://www.jugendliteratur.org/>



## Perlen aus dem Netz

### **Lernen mit – und über – TikTok**

Die Bundeszentrale für Politische Bildung hat ein umfangreiches Dossier zu TikTok in der politischen Bildung zusammengestellt.

<https://www.weiterbildungsblog.de/e-learning/e-learning-2-0/lernen-mit-und-ueber-tiktok/>

### **Zivile Helden**

FakeHunter in einem Wimmelbild. Das LKA hat die bekanntesten Verschwörungsmymen in ein Wimmelbild versteckt, es soll Kinder spielerisch an das Thema heranzuführen

<https://www.zivile-helden.de/wimmelbild/#panel-1769-0>

## Blick über den Tellerrand

### **Düsseldorf: Stadtbüchereien auf dem Weg zur grünen Bibliothek**

"Um das Thema Nachhaltigkeit auch im Büchereibetrieb forciert voranzutreiben, haben die Stadtbüchereien Düsseldorf im Jahr 2021 eine Projektgruppe gegründet. Mitarbeitende aus den 14 Stadtteilbüchereien und aus der Zentralbibliothek tauschen sich darin über Fragen aus.

Wie äußert sich Nachhaltigkeit in einem Bibliotheksbetrieb? Welche Lebensbereiche betrifft das Thema? Wer sind die Expert\*innen für das Thema in der Stadt? Welche möglichen Kooperationspartnerschaften, auch innerhalb der Stadtverwaltung, ergeben sich? Kluge Antworten darauf sollen helfen, den Arbeitsalltag der Mitarbeitenden der Stadtbüchereien nachhaltiger zu gestalten. Knapp zwei Jahre nach dem Start des Projektes gibt es auf dem Blog der Stadtbüchereien einen Rückblick über die bisher umgesetzten Maßnahmen."

Quelle: [Fachstelle NRW](#)



**Terminkalender:**

Eigene Fortbildungen:

12.12.2023	<a href="#">Was Sie schon immer über die Landesförderung wissen wollten</a>	Online, Zoom
08.01.2024	<a href="#">Alle Jahre wieder: Die Deutsche Bibliotheksstatistik Tipps und Hilfestellung bei der Dateneingabe</a>	Online, Zoom
15.01.2024	<a href="#">Alle Jahre wieder: Die Deutsche Bibliotheksstatistik Tipps und Hilfestellung bei der Dateneingabe</a>	Online, Zoom

<http://www.hessenoebib.de/de/fortbildungen/fortbildungen/>